

Traben-Trarbach

## Förderung für Thermensanierung

**[17.01.2024] Im Rahmen der kommunalen Energiewende wurde jetzt die Moseltherme Traben-Trarbach erfolgreich energetisch saniert. Hierfür hat die Klimaschutz- und Energieministerin Katrin Eder jetzt einen Förderbescheid in Höhe von 873.000 Euro überreicht.**

Die Klimaschutz- und Energieministerin Katrin Eder (Bündnis 90/Die Grünen) hat jetzt einen Förderbescheid in Höhe von rund 873.000 Euro an die Verbandsgemeindewerke Traben-Trarbach überreicht. Wie das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität Rheinland-Pfalz mitteilt, stammt das Geld aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und dient der energetischen Sanierung der Moseltherme Traben-Trarbach. Bei der Übergabe des Bescheids erläuterte Katrin Eder: „Um der zunehmenden Erderwärmung zu begegnen, müssen wir unsere Energie- und Wärmeversorgung klimafreundlich gestalten. Städte und Gemeinden spielen dabei eine zentrale Rolle. Sie tragen mit ihren vielen Projekten zum Gelingen der Energie- und Wärmewende bei und damit zur Erreichung unserer Klimaschutzziele in Rheinland-Pfalz. Die energetische Sanierung der Moseltherme Traben-Trarbach ist eines dieser Projekte. Die weitreichende Einsparung von bisher 210.000 Litern Heizöl pro Jahr und der Einbau einer mit erneuerbar erzeugtem Strom gespeisten Wärmepumpe leisten einen wichtigen Beitrag, die erforderliche Wärme klimafreundlich und nachhaltig zu erzeugen. Als Wärmequelle wird dabei auf die überschüssige Abwärme der Kälteanlage und die Abwasserwärme gesetzt. So sehen integrierte, sinnvolle Wärmerückgewinnungskonzepte aus, die die kommunale Energiewende voranbringen.“

Dem Ministerium zufolge wurden bereits in der Vergangenheit Energieeffizienzmaßnahmen an der Moseltherme umgesetzt, wie etwa der Einbau einer Lüftungsanlage mit Wärmerückgewinnung sowie der Einbau von LED. Über die vom Klimaschutz- und Energieministerium gewährte EFRE-Förderung sei nun insbesondere die Gebäudeaußenhülle durch eine Dachsanierung mit Wärmedämmung energetisch optimiert worden. Für das Heizungssystem kämen innovative Lösungen zum Einsatz: die Nutzung von Abwärme der Kälteanlage gepaart mit der Wärmerückgewinnung aus dem Abwasser. Zusätzlich sei mit dem Einbau einer neuen zentralen Regelungsanlage sowie Lüfter-Elektromotoren-Einheiten die Lüftungsanlage optimiert worden.

(th)

Stichwörter: Politik, Rheinland-Pfalz, Traben-Trarbach